

Die Engel wissen mehr

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist immer ein wunderschönes Gefühl, für euch schreiben zu dürfen – und so grüße ich euch alle mit einem vor Dankbarkeit überquellenden Herzen, denn soeben bin ich von einer der magischsten und mysteriösesten Reisen meines Lebens zurückgekommen ... aus Chartres. Schon als ich noch ein kleines Mädchen war, hat mir mein Vater von dieser heiligsten aller Kathedralen erzählt, mir ihre einzigartige Architektur erklärt und mir von den Glasfenstern in dem berühmten „Chartres-Blau“, das heute niemand mehr herzustellen weiß, vorgeschwärmt. So wurde mein Wunsch genährt, dieses Wunderwerk eines Tages mit eigenen Augen zu sehen. Es sollten jedoch viele Jahre, ja Jahrzehnte vergehen ...

Nun kam plötzlich ein eindeutiges Zeichen von den Engeln, dass ich nach Chartres reisen sollte. Aber zur gleichen Zeit wollte ich eigentlich in Amerika die englische Version meines Buches „Die heilende Kraft deiner Engel“ vorstellen. Die Engel wussten mehr, die USA-Reise wurde verschoben. Und nun hatte ich plötzlich freie Zeit zur Verfügung! Mir fehlen die Worte, um zu beschreiben, wie ich mich fühlte, als ich durch das Westportal die Kathedrale betrat. Die Schwingung dort ist so einzigartig hoch und ich konnte unendliche himmlische Heerscharen spüren und auch sehen ... es hat etwas Wundersames auf sich, heilige Orte zu besuchen, denn es ist, als würde unsere Seele mit einem Mal viel lauter

zu uns sprechen. Nach einer jeden heiligen Reise kehren wir verwandelt zurück und sehen das Leben mit anderen Augen. Wir werden weiser und auch mitfühlender mit allem, was uns umgibt und mit uns selbst. So ein Erlebnis wird für mich der Internationale Engelkongress in Salzburg sein, denn Salzburg ist ein ganz besonderer Ort. Ich freue mich riesig, wieder mit dabei zu sein und vielleicht auch dir zu begegnen!

Unendlichen Engelsegen und ganz viel Liebe für dich!

Deine Isabelle



Dieses ENGELmagazin gehört:

redaktion@engelmagazin.de • www.engelmagazin.de
Mondhaus-Medien GmbH, Postfach 1026,
94152 Neuhaus/Inn, Telefon: + 43(0)7712/35850-0



Und manchmal sind Engel Menschen

Isabelle von Fallois

Konzertpianistin, Engelmedium, hellsehtig seit ihrer Kindheit. Nach einer Nahtoderfahrung mit acht nahmen ihre Visionen zu und sie hat Kontakt zu Verstorbenen. 2000 erkrankt sie an Leukämie, die Ärzte geben ihr nur noch Wochen. Sie überwindet nach genauen Anweisungen der Erzengel die Krankheit. Isabelle von Fallois wird spirituelle Lehrerin (Angel Therapy Practitioner, nach Doreen Virtue). Im KOHA-Verlag erschien ihr Bestseller „Die heilende Kraft der Engel“. www.isabellevonfallois.com

ISABELLES ENGELGESPRÄCH

„Hallo Rebecca!“ Isabelle von Fallois telefoniert mit Rebecca Campbell, beide hellsehtig, Engelmedien. Sie reden über ihre Erfahrung mit den Engeln. Ihr Gespräch:

Campbell: Hallo Isabelle, ich bin glücklich, dich kennenzulernen – auch wenn es sich nicht so anfühlt, oder?

Fallois: Ja, es fühlt sich an, als würden wir uns schon aus früheren Leben kennen. Ich bin neugierig: Wie bist du in Kontakt mit den Engeln gekommen?

Campbell: Ich konnte schon immer zwischen den Welten eine Brücke schlagen – so wie du. Ich war schon immer in Kontakt mit meinen Engeln und habe mit ihnen kommuniziert, ohne zu wissen, dass ich es tat. Ich hatte dieses innewohnende Gebet, mit dem man sich beschützt fühlt, um Hilfe bittet und dankt. Mit 13, 14 habe ich plötzlich angefangen tiefer zu fühlen: meine Intuition, ▶

Was verbindet hellsehtige Menschen, **ISABELLE VON FALLOIS UND REBECCA CAMPBELL**, zwei Engelmedien? Zwillingsseelen, erstmals im Gespräch für das ENGELmagazin. Sie reden hier über ihre ersten Erfahrungen mit den Engeln, die sie in der Kindheit zu Außenseitern machten, weil sie eben anders waren als alle anderen Kinder, mehr sahen. Auch ein Gespräch über Menschen, die in unserem Leben zu Engeln werden.



▶ meine Visionen und all das war auf einmal wie aufgedreht. Ich erinnere mich an die Geschichte eines Mädchens meines Alters, die nach dem Konsum von Drogen auf einer Party gestorben war. Ihre Mutter Angela schrieb einen Artikel und sprach über das Leben ihrer Tochter. Mich überkam eine Eingebung, dass ich mit der Mutter sein und sie finden musste. Ich ging ins Bett und in der Nacht spürte ich die Anwesenheit von jemandem, ich denke, es waren der Spirit der Tochter und auch die Engel. Am nächsten Tag in der Schule erzählte ich meiner Freundin davon, ich zeigte ihr den Artikel und die Fotos der Mutter. Meine Freundin starrte auf die andere Seite des Pausenhofs in der Schule und zeigte aufgeregt auf eine Frau: „Die Frau da drüben sieht aus wie die auf den Fotos, wie die Mutter des Mädchens.“

Fallois: Oh mein Gott!

Campbell: Und es war sie! Ich rannte ihr nach – geführt von etwas über mir. Das war meine erste Erfahrung mit

Fotos: www.shutterstock.com; privat

„Du kannst das Licht nur sein,
wenn du dein
wahres Selbst lebst.“

Isabelle von Fallois

► Fortsetzung von Seite 107

einer so tiefgehenden Verbindung mit jemandem. Angela und ich bauten eine wundervolle Beziehung auf. Wir lernten zusammen über die Engel und sie begleitete mich durch meine erste spirituelle Erziehung.

Fallois: Im Sinne einer Initiierung?

Campbell: Ja, es war eine Initiierung. Ich lernte eine Menge, einfach nur dadurch, dass ich mit ihr sein konnte. Sie nahm mich auf verschiedene Seminare mit. Ich war erst ein Teenager und Doreen Virtue sprach auf der Bühne. Da hörte ich zum ersten Mal das Wort ‚Lichtarbeiter‘. Plötzlich machte es Sinn: Es war das Wort zu dem Konzept, das ich schon immer kannte, seitdem ich ein junges Mädchen war. Für mich waren es die Engel, die dies ermöglicht haben, genauso wie mein Engel Angela.

Fallois: Was für eine wunderbare Geschichte! Am wichtigsten sind immer diese Begegnungen mit Menschen, die zu Engeln in unserem Leben werden ...

Campbell: Was ist mit dir? Wie begann es bei dir?

Fallois: Meine Initiierung fand im Alter von acht Jahren statt. Mein Vater wollte mit seinem Freund in die Berge gehen. Mein Vater bekam aber eine Mandelentzündung und konnte nicht mit. Der Freund starb bei einem Lawinenabgang. Dieser Mann war wie mein zweiter Vater. Ich wurde sehr krank und fiel ins Koma. Meine Mutter saß nachts neben meinem Bett, um über mich zu wachen. In dieser Nacht bin ich durch den Lichttunnel auf die andere Seite gewandert. Ich kann bis heute diese Farben gar nicht beschreiben, sie sind ganz anders als hier. Ich sah diesen Freund. Ich sagte: ‚Es ist so schön hier bei dir, ich bleibe und gehe nicht mehr zurück.‘ Und er sagte: ‚Nein, deine Mission ist noch nicht erfüllt. Du würdest deinen Eltern das Herz brechen, du musst zurück, Isabelle.‘ Ich ging zurück. Ich erzählte das meiner Mutter und ihr war klar, wie nahe ich dem Tod bereits war. Ab da hatte ich Visionen: Dass jemand stirbt, dass jemand einen Unfall haben würde ... manchmal sah ich es am Tag,

meistens in visionären Träumen. Das war sehr angsteinflößend.

Campbell: Das kann ich mir vorstellen.

Fallois: In vielen Träumen verarbeiten wir etwas, aber manche Träume sind nicht einfach Träume. Nach dieser Nahtoderfahrung wusste ich, dass da mehr ist. Ich hatte es gesehen. Du hattest bestimmt auch viele Visionen?

Campbell: Ich hatte eine Vision, in der ich zurückgeholt wurde, um die Mission für dieses Leben zu erhalten. Es war mit den Hütern des Lichts, mit denen wir auch auf dem Engelkongress eine Initiierung machen werden. In meiner Vision trug jeder ein Licht in sich, das aktiviert wurde. Es geht darum, aus seinem spirituellen Kämmerchen zu kommen, in die Welt zu gehen und den Menschen zu zeigen, wer wir wirklich sind. Wir haben so viel hinter uns, haben in Leben inkarniert, in denen wir nicht zeigen durften, wer wir wirklich sind. Aber jetzt ist es Zeit, unser Licht hervorzurufen, unsere Stimme zu teilen.

Fallois: Ganz genau.

Campbell: Je mehr wir sind und unsere Stimme teilen, die wir erhalten haben, desto stärker werden wir. Ich liebe es, mit dir darüber zu reden, ich habe mich in jungen Jahren oft nach so etwas gesehnt. Ich hatte viele Freunde und eine tolle Familie, aber fühlte mich allein.

Fallois: Ich kann das voll und ganz nachvollziehen! Ich war auch immer ein Außenseiter.

Campbell: Ich sage immer: Umarme deine Eigenartigkeit. Wenn sie dich nicht in deiner Eigenart lieben, werden sie dich ohnehin nicht lieben.

Fallois: Ich liebe meine Verrücktheit beziehungsweise Eigenart, wie du es nennst. Wir müssen es leben, es ist Teil unserer Authentizität. Du kannst das Licht nur sein, wenn du dein wahres Selbst lebst. 🌸



Fotos: www.shutterstock.com; privat

Rebecca Campbell war erfolgreich als Creative Director in einer großen Werbeagentur tätig, bis sie ihre Berufung als spirituelle Lehrerin zum Beruf machte. Seither hat sie in Seminaren und Workshops Tausenden Frauen geholfen, ihr inneres Licht zu erkennen und dem Ruf ihrer Seele zu folgen. Als Autorin wurde sie 2015 auf dem renommierten Mind Body Spirit Festival in London mit dem Preis „Promising New Talent“ ausgezeichnet. Die erfolgreiche Bloggerin teilt ihre Gedanken und ihr spirituelles Wissen mit ihren Fans in den sozialen Netzwerken. www.rebeccacampbell.me

Isabelle von Fallois & Rebecca Campbell bereichern den Engelkongress

Unter dem Motto „Begegnungen möglich machen“ wird in diesem Jahr bereits zum 11. Mal der Internationale Engelkongress (26.-28. Mai 2017, in Salzburg) stattfinden und Ihnen viele neue Themen, spannende Aussteller, unvergessliche Begegnungen und interessante Autoren bieten. Hier finden Begegnungen statt, die zu Herzen gehen, die Flügel verleihen, die motivieren, die Veränderungen bewirken, die Kraft schenken, die glücklich machen. Wissbegierige begegnen Lehrern, Ratsuchende begegnen Botschaftern, Zuhörer begegnen Referenten. Jung trifft auf Alt – Engel treffen wunderbare Menschen. Alle zusammen bilden sie eine großartige Gemeinschaft, die zusammenwächst, sich bereichert und eins wird. Der Engelkongress bietet Ihnen den nötigen Raum für Liebe, Wunder, Heilung, neue Ideen, andere Blickwinkel und inneren Reichtum. Sie werden Meditationen, Visualisierungen, Botschaften und Gebete erleben, die Sie wachsen lassen. Sie werden Gespräche und Vorträge hören, die Sie inspirieren, Ihnen neue Impulse und Mut geben auf Ihrem Seelenweg. Sie werden Engeln begegnen, Einhörnern, Drachen und aufgestiegenen Meistern. Und Sie werden die Kraft spüren, die entsteht, wenn 1.000 Lichtarbeiter zusammenkommen und gemeinsam mit den himmlischen Wesen ihr Licht noch heller zum Strahlen bringen. Auch Isabelle von Fallois und Rebecca Campbell werden Sie dort als Referenten erwarten – und neben ihnen viele weitere spannende Persönlichkeiten, wie zum Beispiel Diana Cooper, Doreen Virtue (Video), Kyle Gray, Pascal Voggenhuber und Jana Haas. Alle Infos zum Engelkongress gibt es unter www.wrage.de